An

|  |
| --- |
|  |

(Anschrift Bewilligungsbehörde)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung**

**unter Einsatz von Mitteln aus dem**

**Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020**

**„Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ in der**

**Aufbauhilfe für den Zusammenhalt und die Gebiete Europas**

*hier*

**im Rahmen des Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe (REACT-EU) Programms**

Personenbezogene Bezeichnungen im Antrag sowie den dazugehörigen Anlagen beziehen sich in gleicher Weise auf beide Geschlechter.

|  |
| --- |
| **1. Antragstellerin** |
| * 1. **Allgemeines**
 |
| Name/ Bezeichnung |  |
| Anschrift | Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Kreis |
| Zentrale Telefonnummer |  |
| Vertretungsberechtigte | Name, Funktion |
| Auskunft erteilt | Name, Telefon, E-Mail |
| * 1. **Kontaktperson Digitaler Verfahrensablauf EFRE NRW (DiVa EFRE NRW)**
 |
| Name | Anrede, Vorname, Name |
| E-Mail |  |
| Anschrift[ ]  Wie Antragstellerin | Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Kreis |
| Telefonnummer |  |
| * 1. **Soweit zutreffend**
 |
| Rechtsform Wählen Sie zwischen den angegebenen Auswahlmöglichkeiten: | Jur. Person Öffentliches Recht [ ]  Jur. Person Privatrecht [ ]  Personengesellschaft [ ]  |
| Handels-, Vereins- oder Partnerschaftsregisternummer(aktueller Auszug ist beizufügen) |  |
| * 1. **Bankverbindung**
 |
| Kontoinhaberin | Kreditinstitut |
| IBAN | BIC |

|  |
| --- |
| **2. Vorhaben** |
| **2.1 Allgemeines** |
| Bezeichnung |  |
| Durchführungszeitraum | von/ bis (Monat/ Jahr) |
| Durchführungsort (Adresse und amtlicher Gemeinde-schlüssel, falls von Anschrift abweichend)  |  |
| **2.2 Kurzbeschreibung des Vorhabens** (Kann für die Öffentlichkeitsarbeit des Zuwendungsgebers verwendet werden.Kurzbeschreibung des Vorhabens) |
|  |
| **2.3 Notwendigkeit des Vorhabens und dessen Förderung**U.a. Ziel, Nutzen, Zusammenhang mit anderen Vorhaben, Vorhaben desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren,Begründung Landesinteresse an dem Vorhaben, Aufführung möglicher Folgekosten für das Land |
|  |
| **3. Finanzierungsplan** |
|  | Gesamt | Zeitpunkt und Höhe der **vrsl. Fälligkeit der Zahlung** durch die Antragstellerin  |
| 2021 | 2022  | 20 23 |  |
| in EUR |
| 3.1 Gesamtausgaben |  |  |  |  |  |
| 3.2 In 3.1 enthaltene, grundsätzlich zuwendungsfähige Ausgaben[[1]](#footnote-1) |  |  |  |  |
| 3.3 Davon in 3.2 enthaltene fiktive Ausgaben für Bürgerschaftliches Engagement[[2]](#footnote-2) |  |  |  |  |
| 3.4 Bemessungsgrundlage (zuwendungsfähige Ausgaben in 3.2 abzgl. Einnahmen in 3.4) |  |  |  |  |
| 3.5 Zweckgebundene Spenden[[3]](#footnote-3) |  |  |  |  |
| 3.6 Eigenmittel  (einschl. Kredite) |  |  |  |  |
| 3.7 Weitere bewilligte/ beantragte öffentliche Förderung für dieses Vorhaben durch \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |  |  |  |
| 3.8 Beantragte Förderung (3.5 abzgl. 3.7 und 3.8 sowie ggf. abzgl. 3.6 wenn 3.7 <10 %) |  |  |  |  |

|  |
| --- |
| **3.9 Weitere Anmerkungen** (falls von der Antragsteller\*in für notwendig erachtet) |
|  |

|  |
| --- |
| **4. Erklärungen** |
| **Die Antragstellerin erklärt, dass** |
| 4.1 |[ ]  sie bis jetzt keine staatlichen Beihilfen erhalten hat, die Gegenstand eines anhängigen Rückforderungsverfahrens der EU-Kommission sind |
| 4.2 |[ ]  gegen sie aktuell kein Rückforderungsverfahren im Zusammenhang mit einer Landesförderung anhängig ist bzw. in den letzten zwei Jahren kein Rückforderungsverfahren im Zusammenhang mit einer früheren Landesförderung eingeleitet wurde |
| 4.3 |[ ]  mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides oder vor Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmebeginns nicht begonnen wird (vgl. Nr. 1.3 VV/VVG zu § 44 LHO) |
| 4.4  |  | sie bei der Durchführung des Vorhabens zum Vorsteuerabzug |
|  | [ ]  | berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben berücksichtigt hat (die Höhe der Vorsteuerabzugsberechtigung ist ggf. auf einem gesonderten Blatt darzustellen) |
|  | [ ]  | nicht berechtigt ist |
| 4.5 |  | die Weiterleitungsempfängerin im Falle der zulässigen Weiterleitung bei der Durchführung des Vorhabens zum Vorsteuerabzug |
|  | [ ]  | berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben berücksichtigt hat  |
|  | [ ]  | nicht berechtigt ist |
| 4.6  |  | Nur für Hochschulen und Forschungseinrichtungen: Dieser Antrag ist für den |
|  |[ ]  wirtschaftlichen Bereich |
|  | [ ]  | nicht wirtschaftlichen Bereich |
| 4.7 | [ ] [ ]  | sie in einem weiteren Förderprogramm für das vorliegende VorhabenFörderung erhalten hatKeine Förderung erhalten hat |
| 4.8 | [ ]  | sie allen Betroffenen die Datenschutzrechtlichen Hinweise (Anlage 5.3a) und den Informationsvermerk zum Schutz personenbezogener Daten (Anlage 5.3b) zur Verfügung stellt |
| **5. Anlagen**  |
| **Allgemeine** |
| 5.1 |[ ]  Übersicht der Ausgaben und Einnahmen |
| 5.2 |[ ]  Ausführliche Vorhabensbeschreibung  |
| 5.3a |[ ]  Datenschutzrechtliche Hinweise  |
| 5.3b |[ ]  Informationsvermerk zum Schutz personenbezogener Daten |
| **Soweit zutreffend** |
| 5.4 |[ ]  Monitoringbogen |
| 5.5 |[ ]  KMU-Erklärung (für Unternehmen gem. Artikel 2 des Anhangs der Empfehlung der Kommission betreffend die Definition der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen vom 06.05.2003 (2003/361/EG)) |
| 5.6 |[ ]  De-minimis-Erklärung |
| 5.7 |[ ]  Antrag auf Zulassung eines DV-gestützten Buchführungssystems |
| 5.8 |[ ]  Aktueller Auszug aus dem Handels-, Vereins- oder Partnerschaftsregister |
| 5.9 | ☐ | Bilanzen der letzten beiden Geschäftsjahre (ggf. vorläufig) einschließlich GuV |
|  |[ ]  Sonstige: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| **6. Erklärung zur Richtigkeit und Vollständigkeit sowie zur Subventionserheblichkeit**  |
| **Die Angaben in diesem Antrag einschließlich aller Anlagen sind vollständig und richtig. Mir/uns ist bekannt, dass es sich bei der beantragten Zuwendung um eine Subvention im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) handelt und die nachfolgend aufgeführten Angaben subventionserhebliche Tatsachen gemäß § 1 Landessubventionsgesetz vom 24.03.1977, § 2 Subventionsgesetz in der jeweils gültigen Fassung sind.** Im Einzelnen sind für die Bewilligung und Gewährung der Zuwendung folgende Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB:* Angaben zur Antragstellerin (Name, Sitz, Branche, Geschäftsbetrieb, Produktionsstätte, Anzahl der Beschäftigten, Jahresumsatz, Jahresbilanzsumme, Rechtsform und steuer- bzw. gesellschaftliche Verhältnisse)
* Angaben zum Vorhaben (z.B. Durchführungsort, Beginn des Vorhabens)
* Angaben im Finanzierungsplan
* Angaben zu Verlagerungsinvestitionen
* Angaben zu anderen öffentlichen Finanzierungshilfen
* Erklärung zur Einstufung als KMU, als eigenständiges, Partner- oder verbundenes Unternehmen sowie zu den Angaben zur Ermittlung der Größenklasse
* Erklärung über „De-minimis“-Beihilfen
* Erklärung, dass die Zahlung nicht eingestellt wurde, das Unternehmen nicht überschuldet ist und über das Vermögen kein Insolvenz-, Vergleichs-, Konkurs- Sequestrations- oder Gesamtvollstreckungsverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet ist
* Angaben zu fehlenden Schutzrechtsaktivitäten in den letzten fünf Jahren
* Erklärung der Verwertungsabsicht

Subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind ferner alle Tatsachen, die für die Gewährung, Inanspruchnahme, das Belassen oder die Rückforderung der Zuwendung von Bedeutung sind. Dies betrifft die Angaben, die der Bewilligungsbehörde bei der Durchführung des Vorhabens nach dem Zuwendungsbescheid nebst Anlagen mitzuteilen sind sowie die Tatsachen in den Mittelabrufen, die die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung betreffen.  |
| **7. Newsletter Anmeldung** |
| Der Newsletter dient der Information von Interessierten, Antragstellerinnen und Zuwendungsempfängerinnen über aktuelle Themen der EFRE-Förderung in NRW. Die Anmeldung ist freiwillig und jederzeit widerrufbar. Melden Sie sich unter folgendem Link an und erhalten Sie alle wichtigen Informationen bequem per E-Mail: <https://www.efre.nrw.de/news/newsletter/> C:\Users\Emmler\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\19-10-31_EE_QR-Code_Newsletter.png |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |   |
| Unterschrift Antragstellerin |  | Ort, Datum |

1. Detaillierte Auflistung der Ausgaben und Einnahmen in Anlage „Übersicht der Ausgaben und Einnahmen“. [↑](#footnote-ref-1)
2. Die Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements ist dadurch begrenzt, dass die Zuwendung die Summe der tatsächlich verausgabten förderfähigen Gesamtausgaben nicht übersteigen darf. [↑](#footnote-ref-2)
3. Zweckgebundene Spenden bleiben, vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen, für die Bemessung der Zuwendung außer Betracht, soweit der Zuwendungsempfängerin ein aus eigenen Mitteln zu erbringender Eigenanteil i.H.v. 10 v.H. der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben verbleibt. [↑](#footnote-ref-3)